



Muhterem Aras, MdL
Wahlkreis Stuttgart I

Franz Untersteller, MdL
Wahlkreis Stuttgart III

Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart

Herrn
Minister Dr. Nils Schmid
Ministerium für Finanzen und Wirtschaft
Schlossplatz 4
70173 Stuttgart

Abgeordnetenbrief

Stuttgart, 22. April 2015

Sehr geehrter Herr Minister,

das Schloss Solitude ist nicht nur das schönste Schloss Stuttgarts, sondern auch die Heimat der weltweit bekannten Akademie Schloss Solitude. Das Restaurant und das Café werden das ganze Jahr über von vielen Bürgerinnen und Bürgern, die oft von weither kommen, gerne besucht.

Wir haben erfahren, dass die Hauptheizung für das Ensemble nicht mehr funktioniert und möglichst schnell ersetzt werden muss. Der Sommerbetrieb sei mit der Reserveheizung zu bewältigen, da sie hauptsächlich nur warmes Wasser produzieren muss. Im Winter könne der Betrieb mit der Reserveheizung allein nicht aufrechterhalten werden.

Da Schloss Solitude dem Land gehört, fällt es in Ihren Zuständigkeitsbereich und wir bitten um Ihre Unterstützung.

Leider ist nicht viel Zeit bis zur nächsten Heizperiode und es muss so schnell wie möglich eine Lösung gefunden werden. Der jetzige Reservekessel wird im nächsten Winter an den kalten Tagen, die Liegenschaften unmöglich alleine versorgen können. Bei aller Schönheit ist die Solitude ein mehr oder weniger schlecht isoliertes denkmalgeschütztes Gebäudeensemble, auf dessen Dach leider kein Solarpaneel installiert werden kann. Da wir der Meinung sind, dass ein Landesgebäude vorbildlich mit einer modernen, schadstoffarmen Heizung ausgestattet werden muss, möchten wir Sie bitten, die Möglichkeiten der Installation eines modernen Blockheizkraftwerks zu prüfen. Es wäre ein gutes Zeichen, wenn ein Landesgebäude, in dem durch die Akademie viele internationale Stipendiaten, Referenten und Gäste aus- und eingehen, eine moderne, innovative und effiziente Heizanlage eingebaut werden könnte.

Wir bitten Sie dringend, sich der Sache anzunehmen, so dass die Anlage noch vor dem Winter in Betrieb gehen kann. Dazu müsste die Anlagenplanung und die Ausschreibung der Leistung beschleunigt und möglicherweise nach außen vergeben werden. Soweit wir informiert sind, hat sich bereits ein Anlagenplaner die defekte Anlage vor Ort angesehen und eine erste Einschätzung abgegeben.

Wir möchten uns die Anlage gerne bei einem Vor-Ort-Termin in den nächsten Wochen anschauen und hoffen, dass Sie unser Anliegen unterstützen.

Freundliche Grüße

Muhterem Aras MdL
Wahlkreis Stuttgart I

Franz Untersteller MdL
Wahlkreis Stuttgart III



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT
DER MINISTER

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft
Baden-Württemberg • Pf. 10 14 53 • 70013 Stuttgart

Frau Abgeordnete
Muhterem Aras


Herrn Minister
Franz Untersteller MdL

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Stuttgart 20. Mai 2015

Aktenzeichen 4-33St/977

(Bitte bei Antwort angeben!)

 Schloss Solitude, Heizenergieversorgung

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,
sehr geehrter Herr Minister,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 22. April 2015 zur Heizenergieversorgung des Schlosses Solitude. Das Schloss Solitude als denkmalgeschütztes Gebäudeensemble ist für das Land Baden-Württemberg überaus bedeutend. Vor dem Hintergrund des Klimaschutzes und der energiepolitischen Ziele der Landesregierung unterstütze ich eine wirtschaftliche und klimafreundliche Energieversorgung auch am Schloss Solitude.

An der Solitude werden die Künstlerakademie und Gastronomie, Gebäude Solitude 2 und 3, über eine Heizzentrale mit Wärme aus Gasheizkesseln versorgt. Die installierte Wärmeleistung beträgt rund 940 kW. Das eigentliche Schloss Solitude ist überwiegend unbeheizt. Lediglich einige Bereiche werden elektrisch temperiert.

Bedingt durch den Ausfall eines der beiden Gasheizkessel wäre derzeit eine ausreichende Winterbeheizung für die Künstlerakademie und die Gastronomie nicht möglich. Aus diesem Grund ist in einem ersten Schritt vorgesehen, vor der nächsten Heizperiode den defekten Heizkessel durch einen energieeffizienten Niedertemperaturkessel mit einer Leistung von ca. 300 bis 400 kW zu ersetzen. Dieser Kessel wird auch in einem künftigen Versorgungskonzept als Spitzenlastkessel erforderlich sein. Damit ist ein regulärer Heizbetrieb im kommenden Winter sichergestellt, ohne dass

eine Vorfestlegung für die zukünftige Energieversorgung des Gebäudeensembles getroffen wird.

Um der Vorbildfunktion des Landes im Hinblick auf die Wärmeversorgung gerecht zu werden, soll in einem weiteren Schritt am Standort eine wirtschaftliche und klimafreundliche Energieversorgung umgesetzt werden. Aus diesem Grund wird ein gesamtheitliches Energiekonzept erstellt, bei dem bereits vorliegende Überlegungen über mögliche Variante einfließen. Das Energiekonzept wird unter Berücksichtigung der denkmalschutzrechtlichen Randbedingungen die Möglichkeiten für eine energieeffiziente Versorgung der Gebäude aufzeigen. Gleichzeitig sollen verschiedene Versorgungslösungen insbesondere mit Blick auf den angestrebten Einsatz eines Blockheizkraftwerks (BHKW) untersucht werden. Der Ersatz des aktuell noch genutzten Gaskessels wird in diesem Zusammenhang ebenfalls geprüft.

Nach dem erforderlichen Kesselaustausch in diesem Jahr können die notwendigen baulichen Maßnahmen entsprechend der Ergebnisse des Energiekonzepts unter Einhaltung aller vergaberechtlicher Vorgaben und der erforderlichen Bauabläufe umgesetzt werden.

Der Landesbetrieb Vermögen und Bau und mein Haus sind gerne bereit, die Örtlichkeiten gemeinsam mit Ihnen zu besichtigen. Für eine Terminabstimmung wird mein Haus sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Nils Schmid', with a stylized flourish at the end.

Dr. Nils Schmid MdL